

# BESCHREIBUNG DER GRUNDSTÜCKSENTWÄSSERUNGSANLAGE

(Entwässerungsbeschreibung)

Hausadresse: Auf der Freiheit 21, 32052 Herford

An den  
Bürgermeister der Stadt Herford  
Immobilien- und Abwasserbetrieb  
Sparte Abwasser  
Postfach 1912  
32009 Herford

## Vordruck und Anlagen

BITTE ZWEIFACH EINREICHEN  
bei Doppel- und Reihenhäusern für jede Einheit  
mit eigener Hausnummer

Eingangsstempel:

Vervielfältigung, Nachahmung und Veröffentlichung  
und elektronische Speicherung nur mit Genehmigung!

### 1. Antragsteller/in

Grundstückseigentümer/in

Bauherr/in

Name		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)

### 2. Bauort

Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur	Flurstück

### 3. Entwurfsverfasser/in oder Bevollmächtigte/r

Name		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)		E-Mail (Angabe freiwillig)

### 4. Vorhaben

Neubau eines/einer

Umbau eines/einer

Anbau eines/einer

Erstanschluss eines Altbaus

Beseitigung einer Kleinkläranlage oder abflusslosen Gruben.

Nachtrag zur Zustimmung von

, Ihr Zeichen

Form-Solutions  
Artikel-Nr. 600442HF  
E-Mail: info@form-solutions.de  
www.form-solutions.de



**Als Anlagen sind beigefügt:**

- Baubeschreibung.
- Als Anlagen sind beigefügt:
- Lageplan im Maßstab 1 : 500 oder größer mit Darstellung der Lage der öffentlichen Kanäle sowie der vorhandenen und geplanten Entwässerungsleitungen und Revisionsschächte auf dem Grundstück einschließlich der befestigten Grundstücksflächen (z.B. Zugänge und Zufahrten), von denen Niederschlagswasser in die öffentliche Kanalisation gelangt.
- Grundriss des Kellers und aller Geschosse mit Darstellung aller Entwässerungskörper, Bodeneinläufe, Fall- und Grundleitungen sowie Schächte, Hebeanlagen, Abscheider usw.
- Schnitt vom Gebäude und vom Anschlusskanal bis zum öffentlichen Kanal; bei Druckentwässerung bis zum Pumpenschacht.
- Angaben über den Einbau einer Fäkalienhebeanlage oder einer Abwasserpumpe mit Pumpstation außerhalb des Gebäudes, falls erforderlich.
- Betriebsbeschreibung mit Art und Menge des anfallenden gewerblichen Abwassers, falls erforderlich.

**1. Ausführung der Anlage nach:**

- Mischsystem  Nur Schmutzwasserkanal
- Trennsystem  Nur Regenwasserkanal

**2. Alle Teile der Grundstücksentwässerungsanlage liegen auf dem eigenen Grundstück**

- ja  nein

Falls nein, ist die öffentlich-rechtliche Sicherheit der Leitung(en) durch fremde(s) Grundstück erforderlich.

**3. Abwässer außergewöhnlicher Art sollen eingeleitet werden**

(s. §§ 11 und 12 der Entwässerungssatzung vom 02.07.1990 in der z. Z. geltenden Fassung)

- ja  nein

Falls ja, zur Vorbereitung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen:

**(/s und Fabrikat)**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Abscheider für Leichtflüssigkeiten nach DIN 1999     |  |
| <input type="checkbox"/> Heizölabscheider nach DIN 4043                       |  |
| <input type="checkbox"/> Fettabscheider nach DIN 4040                         |  |
| <input type="checkbox"/> Kartoffelstärkeabscheider                            |  |
| <input type="checkbox"/> Entfettungs-, Entgiftungs- u. Neutralisationsanlagen |  |
| <input type="checkbox"/> Sonstige   |  |

(Die Zeichnungen und rechnerische Nachweise sind beigefügt.)

**4. Das der öffentlichen Abwasseranlage zugeführte Wasser wird bezogen aus** (ggf. mehrfach ankreuzen)

- der öffentlichen Wasserversorgung
- einem Hausbrunnen mit Wasserzähler
- einem Hausbrunnen ohne Wasserzähler
- einer Zisterne mit Wasserzähler
- einer Zisterne ohne Wasserzähler

**5. Drainage**

- vorhanden**  ja  nein **ist geplant**  ja  nein

Falls ja, Anschluss an

- Regenwasserkanal
- Mischwasserkanal

**6. Das Regenwasser wird**

- dem öffentlichen Kanal zugeführt (siehe Ziffer 1 und 8)
- oberflächlich auf dem Grundstück versickert
- einer Versickerungsanlage auf dem Grundstück zugeführt <sup>1)</sup>
- in ein Gewässer einleitet <sup>1)</sup>
- eingeleitet in den Seitengraben der Straße
  
- Auf dem Grundstück in einer Zisterne gesammelt mit Überlauf
  - zum öffentlichen Kanal     in den Straßenseitengraben     zur Versickerungsanlage bzw. in ein Gewässer <sup>1)</sup>
  
- Die Erlaubnis nach § 7 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) - soweit erforderlich -
  - liegt vor gültig bis (TT.MM.JJJJ)     wird beantragt (Antrag liegt in dreifacher Ausfertigung bei)

1) Erlaubnis nach § 7 Wasserhaushaltsgesetz erforderlich

**7. Erläuterungen**

**8. An den Mischwasser- oder Regenwasserkanal (sind) werden nachfolgend aufgeführt überdacht und befestigte Grundstückflächen angeschlossen:** (bei Gebäuden sind die Dachüberstände einzubeziehen)

Überdachte und befestigte Grundstückfläche	Größe (m x m = m <sup>2</sup> )	Befestigungsmaterial	diese Spalte bitte freilassen
z.B. Wohnhaus Garage Zufahrt	10,00 x 14,00 = 140,00 6,00 x 2,50 = 15,00 5,00 x 2,50 = 12,50	Ziegeldach Grasdach Verbundstein	

**Alle vorstehenden Angaben sind von mir/uns gewissenhaft getroffen worden. Sie könne durch Beauftragte des Abwasserwerkes der Stadt Herford jederzeit überprüft werden. Ich/Wir sind damit einverstanden, dass die vorgenannten Daten zu Ziffer 8 zum Zwecke der Heranziehung zu den Entwässerungsgebühren gespeichert und verarbeitet werden.**

Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer oder Beauftragter *)	Planverfasser/in
------------	---	------------------

\* bei Unterzeichnung durch Beauftragten bitte Vollmacht des Eigentümers beifügen